

Beschreibung der T-Mobile Austria

Einzelentgeltgliederung

im csv Format

Typ: Standard

Version 1.1

ÄNDERUNGEN

Version	Datum	Änderungen
0.1	06.03.2009	Erstversion, in Review
1.0	20.05.2009	Reviews eingearbeitet
1.1	04.05.2011	Servicenamen für Datendienste geändert

ALLGEMEINES

Die Einzelentgeltaufgliederung listet alle Verbindungen (Telefonie, SMS, Daten,...) sowie alle monatlichen- und Einmalgebühren/Gutschriften im csv (Comma Separated Values) Format auf. Trennungszeichen ist der ";" (Strichpunkt).

Diese Aufgliederung kann jeder berechtigte Teilnehmer unter dem Namen „Profi Download“ (Standard Profil) on-demand via der Online Rechnung beziehen. Der Download ist für die letzten 6 Monate bzw. Rechnungen verfügbar.

<http://www.t-mobile.at/ebillVPN/index.htm>

Weitere Links:

Eine kurze Erklärung zum Profi Download:

http://www.t-mobile.at/business/last_hilfe/rechnung/profi_download/index.html

Eine detaillierte Bedienungsanleitung:

http://www.tmobile.at/PDF/businessclass/Profi_Download.pdf

Anmerkung:

In dieser Dokumentation wird das Standard Profil des Profi Downloads beschrieben.

DETAILBESCHREIBUNG

Die erste Zeile des Einzelentgeltnachweises (Header) gibt Feldbezeichnungen und Reihenfolge vor:

„Rechnungsnummer; Rechnungsdatum; Kundennummer; Teilnehmer; Vorname, Nachname; Datum; Uhrzeit; Servicename; Zielzone; Zielrufnummer; Empfänger; Dauer (Sekunden); Download (KB); Upload (KB); Netto EUR; Netz; Land, Netz; APN/Hotspot; Service; Dienste; Typ“

Damit ergibt sich folgende Feldnummerierung:

Rechnungsnummer	1
Rechnungsdatum	2
Kundennummer	3
Teilnehmer	4
Vorname, Nachname	5
Datum	6
Uhrzeit	7
Servicename	8
Zielzone	9
Zielrufnummer	10
Empfänger	11
Dauer (Sekunden)	12
Download (KB)	13
Upload (KB)	14
Netto EUR	15
Netz	16
Land, Netz	17
APN/Hotspot	18
Service	19
Dienste	20
Typ	21

Die Felder 1,2,3,5 und 15 sind immer befüllt.

Wie in der folgenden Matrix dargestellt, ist die Befüllung der weiteren Spalten abhängig vom **Servicenamen** Spalte Nr. 8. (=Typ der Verbindung oder die genaue Bezeichnung einer monatlichen- oder Einmalgebühr/Gutschrift)

X: Spalte wird immer befüllt

C: Spalte kann befüllt sein

Leer: Spalte ist nie befüllt

Servicename/Spaltennr	4	6	7	9	10	11	12	13	14	16	17	18	19	20	21
<i>Gespräche im Inland</i>	X	X	X	X	X		X								
<i>Gespräche im Ausland (Roaming)</i>	X	X	X		X		X			X					
<i>SMS & MMS im Inland</i>	X	X	X	X		X							X		
<i>SMS & MMS im Ausland (Roaming)</i>	X	X	X			X				X					
<i>Datendienste im Inland</i>	X	X	X				X	X	X			X			
<i>Datendienste im Ausland (Roaming)</i>	X	X	X				X	X	X		X	X			
<i>Daten über Sprachleitung im Inland</i>	X	X	X	X	X		X								
<i>Daten über Sprachleitung im Ausland (Roaming)</i>	X	X	X		X		X			X					
<i>T-Mobile Dienste / Premium Services</i>	X	X	X		C									X	X
<i>m-commerce Dienste</i>	X	X	X											X	
<i>Videotelefonie im Inland</i>	X	X	X	X	X		X								
<i>Videotelefonie im Ausland (Roaming)</i>	X	X	X		X		X								
<i>PlusTarif Gespräche</i>	X	X	X	X	X		X								
<i>Spenden</i>	X	X	X											X	
monatliche oder Einmalgebühr/ Gutschrift *	C														

* hier steht kein Typ, sondern genau die Bezeichnung der Leistung. Da es sich nicht um Verbindungen handelt, gibt es auch keinen Zeitstempel (Datum, Uhrzeit). Diese Positionen werden nur in der Rechnung und nicht im Einzelgesprächsnachweis angedruckt.

Details zu den einzelnen Feldern:

1. Rechnungsnummer

Die Rechnungsnummer ist je Rechnung definiert, daher je Einzelentgeltaufgliederung konstant.

2. Rechnungsdatum

Das Rechnungsdatum ist je Rechnung definiert, daher je Einzelentgeltaufgliederung konstant.

3. Kundennummer

Jeder Teilnehmer (SIM Karte) ist einer Kundennummer zugeordnet.

4. Teilnehmer

Hier wird die Rufnummer zur SIM Karte angegeben. Entgelte, die nicht durch Verbindungen entstehen (monatliche- oder Einmalgebühr/Gutschrift) können auch nur einer Kundennummer zugeordnet sein, in diesem Fall ist der Teilnehmer nicht befüllt.

5. Vorname, Nachname

Laut Kundendaten zur entsprechenden Kundennummer. Fallen (wie im vorigen Punkt beschrieben) Entgelte direkt bei der Kundennummer an (Teilnehmer leer) und ist der Kunde hierarchisch (mit Abteilungen und Kostenstellen) angelegt, so kann das auch der Name der Firma (1. Ebene), Abteilung (2. Ebene), Kostenstelle (3. Ebene) oder eben des Endkunden (4. Ebene) sein. Sollte der Kunde nicht hierarchisch angelegt sein (Kundennummer: 1.*), dann ist der Name genauso wie die Kundennummer konstant.

6. Datum

Tag der Verbindung im Format DD.MM.JJJJ (zb. 03.03.2009)

7. Uhrzeit

Beginnzeit der Verbindung im Format HH:MI:SS (zb. 16:07:41)

8. Servicename

Enthält für..

a) Verbindungen: den Typ der Verbindung. Für Verbindungen sind alle möglichen Typen vollständig in obiger Matrix aufgelistet.

b) monatliche oder Einmalgebühren/Gutschriften: die genaue Bezeichnung der Gebühr bzw. der Gutschrift

Unter den beiden Typen (Daten über Sprachleitung im In- und Ausland) versteht man Daten über csd (circuit swiched data): mit Telefongespräch vergleichbar, zb. Faxdienste.

Zum Unterschied von Datendienste im In- und Ausland: Das sind paket-orientierte Datendienste (GPRS, WLAN, UMTS, LTE)

9. Zielzone

zb. „Inland Mobil“. Beschreibt die Gebührenklasse der Zielrufnummer.

Dieses Feld ist u.a. bei folgenden Servicennamen nicht befüllt: *Gespräche im Ausland (Roaming)*, *Datendienste im Ausland (Roaming)*, *Datendienste im Inland*, *SMS & MMS im Ausland (Roaming)*

10. Zielrufnummer

zb. +4312590XXX

Format: +

Netzkennzahl National

Ortsnetzkennzahl bzw. Bereichskennzahl

Rufnummer, die letzten 3 Stellen sind durch „X“ anonymisiert*

* Nicht anonymisiert wird, wenn:

-) Kunde das so anfordert

-) Rufnummern des öffentlichen Interesses lt. RTR (Regulierungsbehörde)

Für den Servicennamen *Gespräche im Ausland (Roaming)* ist in dieser Spalte fix „passiv“ hinterlegt, wenn es sich um ankommende Telefonate handelt.

Für den Servicennamen *T-Mobile Dienste / Premium Services* ist diese Spalte optional.

11. Empfänger

wie 10. aber für SMS & MMS Dienste im In- und Ausland

Für *SMS & MMS im Ausland (Roaming)* steht hier nur die Netzkennzahl National und die Ortsnetz bzw. Bereichsnetzkennzahl.

12. Dauer (Sekunden)

Angabe der Dauer der Verbindung auf die Sekunde genau, also ganzzahlig.

Dieses Feld ist nur bei Voice- und Datenverbindungen befüllt (bei z.B. SMS, MMS, Grundgebühren, Gutsschriften,... nicht befüllt)

13. Download (KB)

downgeladete Datenmenge auf 1/100 KB genau,

- Dezimalzeichen: „ , “

- Tausendertrennung: „ . “

- ohne führende Nullen

zb. 1.233,24

14. Upload (KB)

upgeladete Datenmenge auf 1/100 KB genau,

Format wie 13.

15. Netto EUR

a) Verbindungen: Betrag mit 4 Nachkommastellen, zb. 0,0417
Verbindungen, durch die keine Kosten entstehen, werden aufgelistet, (mit 0,0000) wenn sie zur Gänze durch Freieinheiten (Tarifbezogen) rabattiert werden.
Calls zu Rufnummern, die tarifunabhängig gebührenfrei sind, werden nicht angedruckt. Bei VPN Tarifen werden Calls innerhalb des VPNs nicht angedruckt.

b) monatliche oder Einmalgebühren/Gutschriften: 2 Nachkommastellen: zb. 6,44
In der Rechnung werden Verbindungen pro Rechnungszeile auf 2 Stellen gerundet und danach gemeinsam mit den monatlichen- und Einmalgebühren / Gutschriften zur Berechnung des Nettorechnungsbetrages aufaddiert. Wenn man alle Positionen des Einzelentgeltnachweises aufaddiert und mit dem Nettorechnungsbetrag der Rechnung vergleicht, ergibt sich daher eine Rundungsdifferenz.

16. Netz

Ausländische Netzbezeichnung des Roamingpartners und danach – durch Komma getrennt - das Attribut „abgehend“ oder „ankommend“
zb. MOBITEL-GSM, abgehend

17. Land, Netz

Das Land und dann – durch Komma getrennt – die ausländische Netzbezeichnung des Roamingpartners
zb. Deutschland, O2-DEU

18. APN/Hotspot

Access Point Name, zb. „*gprsinternet*“ bzw. Hotspot bei WLAN bei *Datendienste im Inland* und *Datendienste im Ausland (Roaming)*

19. Service

Das „*Service*“ gibt Details zum „*Service*namen“ (Spalte 8).

Bsp:	<u>Service</u> <i>SMS & MMS im Inland</i>	<u>Service</u> <i>Versand von SMS</i>
	<i>SMS & MMS im Inland</i>	<i>Empfang von SMS</i>
	<i>SMS & MMS im Inland</i>	<i>MMS Versand</i>

20. Dienste

Diese Spalte enthält Detailinformationen zu T-Mobile Diensten/Premium Services, M-Commerce Diensten und Spenden.

21. Typ

Der Typ enthält eine Kategorisierung der T-Mobile Dienste/Premium Services, zb. „*Mehrwert SMS, ankommend*“ oder „*Zusatzdienste*“.